



Naturpark **10 Jahre**
Südschwarzwald

Naturpark Südschwarzwald e. V. • Dr.-Pilet-Spur 4 • 79868 Feldberg

Naturpark Südschwarzwald e. V.
Haus der Natur Südschwarzwald
Dr.-Pilet-Spur 4
79868 Feldberg

Pressemitteilung:

Qualitätsmarke „echt Schwarzwald“

Tel.: +49 7676 9336-10
Fax: +49 7676 9336-11

e-mail: naturpark@naturpark-suedschwarzwald.bwl.de

Internet: www.naturpark-suedschwarzwald.de

Boris Kauth

Durchwahl: -14

boris.kauth@naturpark-suedschwarzwald.de

Feldberg: 24. Juni 2009

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch überreicht Erzeuger-Zertifikat „echt Schwarzwald“ an Sunnehof

Der Sunnehof in Maulburg wird als erster Betrieb im Landkreis Lörrach ausgezeichnet

Feldberg – Maulburg 24.6.09

Der **Sunnehof von Familie Krumm** ist der erste Landwirtschaftsbetrieb im Landkreis Lörrach und der Dritte im Naturpark Südschwarzwald, der seine hofeigene Rindfleischproduktion mit „echt Schwarzwald“ zertifizieren lässt. Die Familie Krumm produziert - wie zuvor auch schon die Eltern - seit 1978 nach den Bioland-Richtlinien und nun auch nach den Regeln der Erzeugergemeinschaft „echt Schwarzwald“, die Ende 2007 in der Ortenau ins Leben gerufen wurde.

Die Erzeugerrichtlinien sehen vor, dass alle Tiere im Naturpark Südschwarzwald oder Schwarzwald Mitte/Nord geboren und aufgewachsen sein müssen. Außerdem muss das Futter für die rund 110 Tiere auf dem Sunnehof regional und gentechnikfrei erzeugt werden.

Vorsitzender:
Landrat
Walter Schneider
Lörrach

Stellvertreter:
Bürgermeister
Hansjörg Eckert
Hinterzarten

Geschäftsführer:
Oberforstrat
Roland Schöttle
Feldberg

Bankverbindung:
Volksbank Freiburg eG
BLZ: 680 900 00
Konto-Nr.: 18738007

Sparkasse Hochschwarzwald
BLZ: 680 510 04
Konto-Nr.: 4333886



Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Friedlinde Gurr-Hirsch MdL unterstreicht die Bedeutung der Qualitätsmarke für die regionale Landwirtschaft. Damit würde ein großer Kreis von Konsumenten angesprochen werden, der Wert auf Gesundheit und Nachhaltigkeit legt. Sie gratuliert der Familie Krumm, hierbei als Protagonisten tätig zu sein und dankt dem Naturpark Südschwarzwald, dass er als treibende Kraft in der Regionalentwicklung die Verbreitung von „echt Schwarzwald“ so tatkräftig unterstützt. "Die Identität von Erzeugungsort und Lebensraum, die Identität von Produktionsraum und Urlaubsregion schafft beim Kauf von regionalen Lebensmitteln Vertrauen bei Bewohnern und Besuchern des Schwarzwaldes. Diese Nähe zum Verbraucher bietet gleichzeitig beste Chancen beim Absatz von Spitzenqualitäten regionaler Produkte", so Gurr-Hirsch.

Der Lörracher Landrat und Vorsitzender des Naturparks Südschwarzwald Walter Schneider sieht in der Qualitätsmarke „echt Schwarzwald“ eine reale Chance die traditionelle Landwirtschaft und damit auch die charakteristische Vielfalt der Landschaft im Südschwarzwald zu retten. So passe die mit „echt Schwarzwald“ geschaffene Wertschöpfungskette von Landwirt - Metzger - Gastwirt genau in dieses Konzept, zu dem bereits die Naturpark-Märkte, der Brunch auf dem Bauernhof, die Käseroute und die Naturpark-Wirte gehören. Ziel sei es, Nähe zum Verbraucher zu schaffen und die Besiedlung des ländlichen Raumes zu erhalten.

Klaus Binder, Geschäftsführer der Erzeugergemeinschaft „echt Schwarzwald“, freut sich, dass mit dem Sunnehof ein „Top-Betrieb“ hinzugekommen sei. Binder hat mit seinem Engagement bereits – in nur 2 Jahren – an die 70 Schwarzwälder Erzeugerbetriebe für Rinder, Ziegen, Schafe, Honig und Edelbrände sowie acht Metzgereien unter dem Prädikat „echt Schwarzwald“ vereinigen können und hofft, dass sich noch viele weitere anschließen werden.

„echt Schwarzwald“ garantiert als Gütezeichen höchste regionale Qualität und besten Genuss durch anspruchsvolle Richtlinien und strenge Kontrollen der Erzeugerbetriebe und handwerklichen Verarbeiter. Langfristiges Ziel ist zugleich die Erhaltung der gewachsenen Kulturlandschaft und die Bewahrung der traditionellen Landwirtschaft im Schwarzwald. Die Erzeugergemeinschaft 'echt Schwarzwald' ist ein Verein mit mehr als 100 Mitgliedern, unter denen sich beispielsweise Landwirte, Metzgereien, Gastwirte und Gemeinden befinden. Der Warenkorb aus regionalen Premium-Produkten wächst stetig. Es sind bereits Vermarktungskanäle für Rindfleisch und Rindfleischprodukte, sowie Ho-

Vorsitzender:
Landrat
Walter Schneider
Lörrach

Stellvertreter:
Bürgermeister
Hansjörg Eckert
Hinterzarten

Geschäftsführer:
Oberforstrat
Roland Schöttle
Feldberg

Bankverbindung:
Volksbank Freiburg eG
BLZ: 680 900 00
Konto-Nr.: 18738007

Sparkasse Hochschwarzwald
BLZ: 680 510 04
Konto-Nr.: 4333886



nig und Edelbrände aufgebaut worden, Planungen für Schaf- und Ziegenerzeugnisse laufen. Absatzwege für Milch und Holz werden diskutiert.

Hauptziel des Vereins ist der Erhalt der Kulturlandschaft Schwarzwald. Dies erfolgt zum Beispiel durch eine extensive Beweidung der vorhandenen Grünflächen durch Rinder. Zusätzlich sollen durch die regionale Vermarktung die Mehrkosten der Landwirte honoriert werden. Die Bewirtschaftung schwer zugänglicher Flächen ist immer mit höherem Aufwand und somit höheren Kosten verbunden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.echt-schwarzwald.de

Mit freundlichen Grüßen



Boris Kauth

(Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Vorsitzender:
Landrat
Walter Schneider
Lörrach

Stellvertreter:
Bürgermeister
Hansjörg Eckert
Hinterzarten

Geschäftsführer:
Oberforstrat
Roland Schöttle
Feldberg

Bankverbindung:
Volksbank Freiburg eG
BLZ: 680 900 00
Konto-Nr.: 18738007

Sparkasse Hochschwarzwald
BLZ: 680 510 04
Konto-Nr.: 4333886

